



geführt worden. Sollte man aber alle die nachgehends in Teutschland gehaltene / herzliche / und ansehnliche Schau-Spiele / angestellte Aufzüge / Hoch-Fürstliche / Rittermäßige / und Adelige Exercitia, zu geschweigen derer an dem Hoch-löblichsten Chur- und Sächsischen Höfen die Jahre her eingeführten / für jeso zugleich mit berühren; So werden Sie so nachdencklich / als wunders-würdig seyn.

Wie nun bey denen Olympischen / und anderen aufgebrachtten Schau-Spielen mehrentheils auf die Zuneigung der Gemüther gesehen wurde; Also seind auch dergleichen Lust- und Freuden-Spiele für nichts zu achten / wenn nicht darbey reine / und vereinigte Herzen mit anzutreffen.

Die **Eintracht** ist eine Krone ohne Ende / welche in einer vollkommenen Rundung bestehet: Wo diese / da ist auch Gewalt / und Ansehen. Der weise Antisthenes sagte: Es wäre dieselbe die beste Bestung / welche zum längsten währete / Dieser unbezwungener Gewalt aber erweist sich desto herzlicher bey denen / welche das **Geblüt** mit stets unauflöflichen Bande selbst befestiget: Vor Alters hatte man im **Gebrauch** / daß wo unterschiedene **Brüder** verhanden / sich die **Jüngsten** nach dem **Ältesten** richteten / und Ihn an Vaters Statt verehreten / gegentheils aber liebete dieser dieselben hintwiederumb als sein Blut / und sein selbst eigenes Wohlergehen.

Was aber **Durchlauchtigster Churfürst / ꝛ. Hochwürdigste / Durchlauchtigste Fürsten / und Herren / ꝛ. ꝛ. ꝛ. ꝛ.** soll man von **Der** Hochwehrtesten **Brüderlichen Liebe** / beständigen **Eintracht** / und einträchtigen **Beständigkeit** sagen? Wer siehet nicht / wie **Der** Durchlauchtigsten **Band** unauflöflich